

In einer Woche ist es soweit. Der Ski-Zirkus macht in Kitzbühel Station. WirtschaftsBlatt kompakt hat sich umgesehen und präsentiert die Hotspots und Neuheiten mitten im Herzen der Tiroler Alpen.



Noch werden die letzten Vorbereitungen getroffen – die Auslagen der Luxusboutiquen wie Frauenschuh, Heltmut Eder, Louis Vuitton oder Luis Trenker mit den aktuellen Kollektionen bestückt, die Pferdeschlitten poliert und dann kann es losgehen. Von 23. bis 25. Jänner steht Kitzbühel wieder ganz im Zeichen des Hahnenkamm-Spektakels – 75.000 Fans werden mit ihren Skihelden mitfiebern. Zimmer sind dann genauso begehrt wie Pulverschnee.



Für besonderes Staunen wird voraussichtlich der Schwarze Adler sorgen, der sich nun aufgestockt und mit sechs neuen Studios präsentiert. Für das innovative Interieur-Design zeichnet die Tiroler Architektin Monika Gogl verantwortlich. Beeindruckend ist die Panorama-Glasfront mit Blick auf die Alpenwelt. Besonders die Wellness-orientierten Gäste dürften sich über die neuen Zimmer freuen – sie liegen nur einige Schritte vom neuen, 16 Meter langen Pool entfernt, das sich auf dem Flachdach befindet – und durch eine spezielle Technik ganzjährig genutzt werden kann. Der Blick vom Becken auf den Hahnenkamm ist einzigartig. Diese Anlage wurde übrigens im Vorjahr bereits mit dem Österreichischen Staatspreis für Architektur ausgezeichnet. Jetzt gehen Dachpool & Studios auch beim Mies van der Rohe Award mit einer Nominierung ins Rennen.



Feuer in cooler Atmosphäre:
Das **Kaminzimmer** lädt zum Chillen ein

Über vier Etagen erstreckt sich
der **Black Spa**

Zimmer mit Aussicht: die neuen
Studios mit Panoramaglasfront

Das **Dachpool** des Schwarzen
Adlers mit Blick auf die Streif

